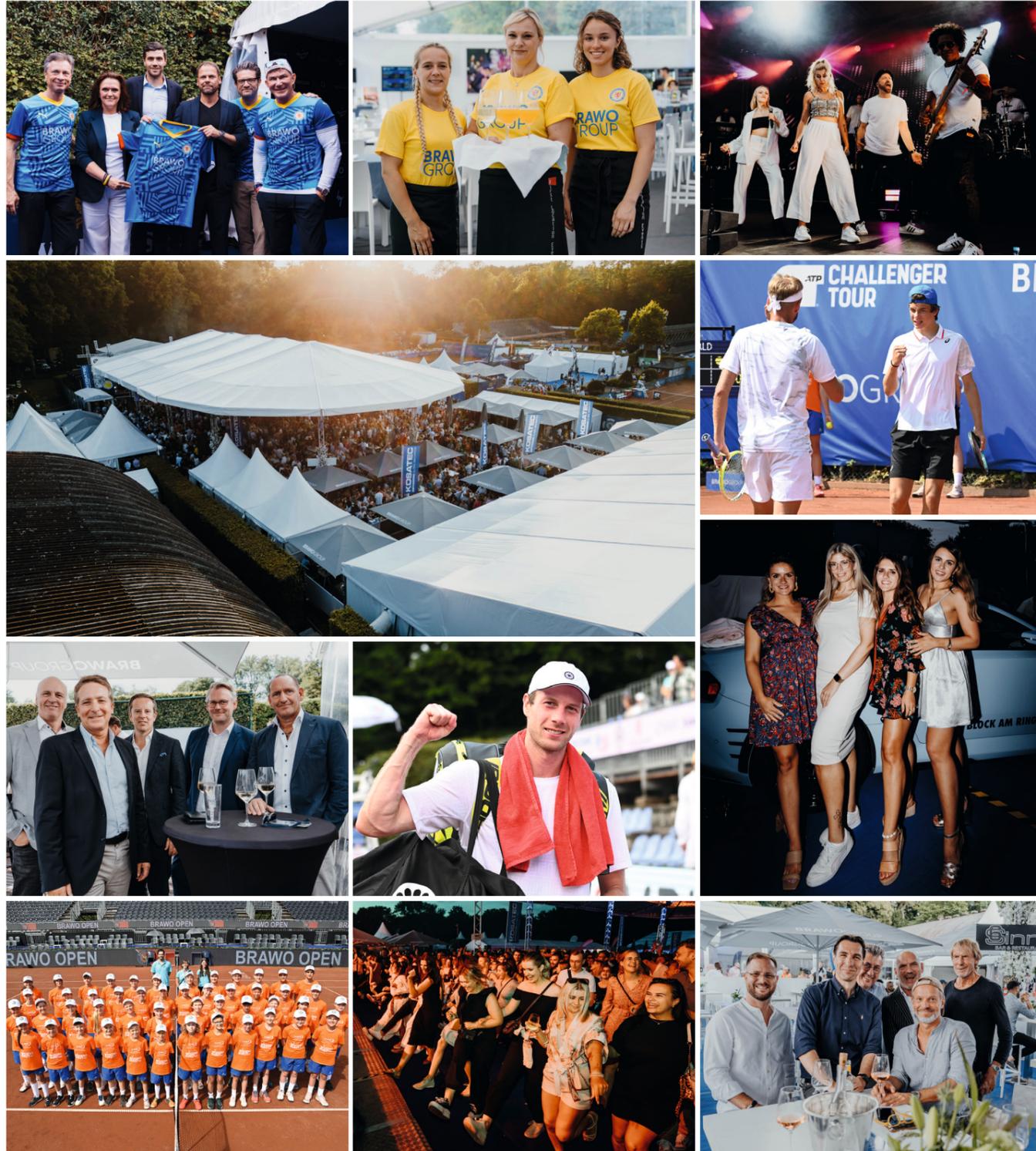


OH, YES IT WAS LADIES' NIGHT!

Impressionen von den Viertelfinals und dem KOSATEC Abend



STARKE VIERTELFINALSPIELE

Das Viertelfinale der BRAWO OPEN 2024 wurde am Donnerstag, 11. Juli 2024, im Einzel und Doppel ausgespielt

Um 11:00 Uhr, bei 23°C und 66% Luftfeuchtigkeit, starteten gestern die BRAWO OPEN 2024 in den schwülen Viertelfinal-Donnerstag auf dem BTHC-Gelände im Braunschweiger Bürgerpark. Acht Matches im Einzel und Doppel standen auf dem Programm, das u. a. mit der Begegnung zwischen dem Niederländer Botic Van De Zandschulp (Weltranglistenplatz 97) gegen Henri Squire (178), dem einzig übrig gebliebenen Deutschen im Einzel-Hauptfeld, auf dem BRAWO Center Court begann. Van De Zandschulp, der am Vortag Benjamin Hassan (154), deutlich mit 6:1, 6:2 besiegte, tat sich gegen den selbstbewusst aufspielenden Squire, deutlich schwerer. Beim Stand von 7:5 für Van De Zandschulp wurde das Match wegen sintflutartiger Regenfälle für fast zwei Stunden unterbrochen. Nach Wiederbeginn agierte Van De Zandschulp im Spiel des Tages abgeklärter und konstanter, besiegte Squire letztendlich mit 7:5, 7:6. „Die BRAWO OPEN sind ein super Turnier, die Anlage toll, das Publikum klasse. Ich bin froh, hier zu sein“, so der Niederländer anschließend. Der Franzose Pierre-Hugues Herbert (138), der am Vortag Nicola Kuhn (311) im Achtelfinale ausschaltete, trat im zweiten Einzel gegen den Kroaten Duje Ajdukovic (136) an – und überzeugte erneut:



Pierre-Hugues Herbert spielt heute das Halbfinale gegen Roberto Carballes Baena.

Der 33-jährige Herbert, Doppelsieger der BRAWO OPEN 2023, gewann nach der Regenpause mit 6:3, 6:4. Im dritten Einzel besiegte der Argentinier Pedro Cachin den Kolumbianer Daniel Elahi Galan mit 6:4, 6:4. Im letzten, hochklassigen Einzel-Viertelfinale des Tages, setzte sich der bei den BRAWO OPEN 2024 an Nummer 1 gesetzte Spanier Roberto Carballes Baena (64) nach hartem Kampf, nach über drei Stunden, auf dem vollbesetzten BRAWO Center Court, mit 4:6, 6:3, 7:5 gegen den Chilenen Cristian Garin (106) durch. Vier Top-Spieler aus vier Nationen stehen damit in den Halbfinals der BRAWO OPEN 2024.

Deutsches **Doppel** **ver-**
liert **im** **Match-Tie-Break**
Bei der Fußball-EM kam es leider nicht zur Begegnung zwischen Deutschland und Niederlande, dafür aber bei den BRAWO OPEN: Die beiden Deutschen Nicola Kuhn und der erst 16-jährige Niels McDonald trafen auf die beiden Niederländer Sander Arends und Robin Haase – und unterlagen knapp mit 6:4, 6:7, 7:10. Die Sieger der drei weiteren Doppelpaarungen im Viertelfinale heißen: Guido Andreozzi und Miguel Reyes-Varela, die Romain Arneodo und Geoffrey Blancaneaux mit 7:5, 6:4 besiegten. Matwe Middelkoop und Denys Molchanov, die mit 6:2, 6:4 gegen David Pel und Bart Stevens gewannen. N. Sriam Balaji und Gonzalo Escobar, die mit 6:4, 6:2 gegen Marcelo Demoliner und Guillermo Duran in die nächste Runde einzogen. Heute geht es ab 12:00 Uhr weiter bei den BRAWO OPEN 2024 mit den Halbfinalspielen im Einzel und Doppel.

DAS PROGRAMM

FREITAG, 12. JULI, AB 20:30 Uhr

Alex Christensen spielt mit seiner zehnköpfigen Live-Band unvergessliche Hits wie „Rythm is a dancer“ und wird die besten Songs der 90er Jahre in einer Zeitreise wieder zum Leben erwecken.



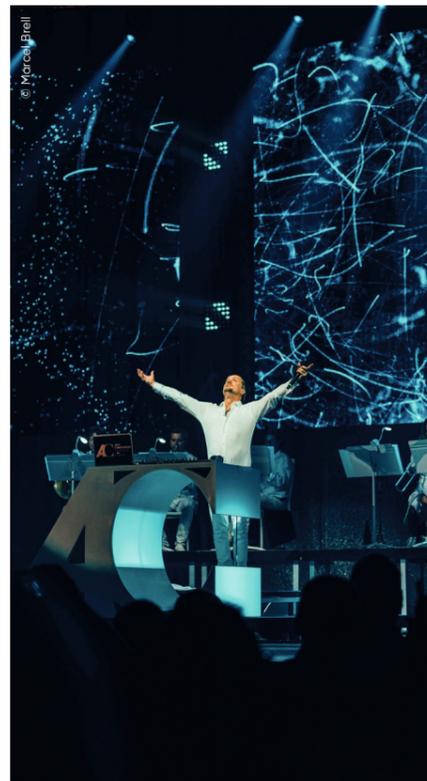
DIE BESTEN HITS DER 90ER JAHRE

Alex Christensen, deutscher Elektro-Pionier, spielt heute Abend mit großer Liveband

Wer in den 90er Jahren Musik gehört hat, kennt die Dance-Version von „Das Boot“ (mit den prägnanten Zeilen: „Techno, Emergency, Maximum velocity. Und Tanzen, One-two-three-Techno...“), die Alex Christensen damals mit dem Projekt U96 veröffentlichte. Der elektrisierende Track basiert auf der Titelmelodie des gleichnamigen Antikriegsfilms und platzierte sich auf Platz eins der Single-Charts in Deutschland, Österreich und der Schweiz. „Das Boot“ war einer der ersten kommerziell erfolgreichen Technosongs in Deutschland und verkaufte sich weltweit über zwei Millionen Mal.

Damals entwickelte sich Alex Christensen innerhalb kurzer Zeit zu einem der erfolgreichsten Produzenten, Komponisten und DJs des Landes – und das ist er bis heute. Besonders umtriebig ist der gebürtige Hamburger als Produzent. In dieser Eigenschaft war er unter anderem an dem platinveredelten #1-Hit „United“ von Prince Ital Joe featuring Marky Mark beteiligt. Die Pole Position der deutschen Singlecharts erklimmte Alex Christensen auch 2001 als Autor und Produzent von „I Believe“ der „Popstars“-Casting-Gruppe Bro'Sis.

Auf der langen Liste der Künstler, mit denen er arbeitete, befinden sich internationale Stars wie Tom Jones, Right Said Fred und *NSYNC sowie deutsche Musikgrößen wie Helene Fischer oder Marianne Rosenberg. Gemeinsam mit The Berlin Orchestra hüllt er seit dem Jahr 2017 Hits vergangener Jahrzehnte in ein neues Gewand. Mit der „Classical 90s Dance“-Reihe sowie der 2021er-Ausgabe „Classical 80s Dance“ erreichte Alex Christensen nicht nur beachtliche Charterfolge, er präsentiert die Klassik-meets-Dance-Nummern unter dem Namen Alex Christensen & Friends auch auf Tour. Für den Klassik-Part der Alben



Große Gesten und Musik im Breitwandformat: Alex Christensen ist DJ, Bandleader und Produzent.

verpflichtete das Multitalent zahlreiche illustre Sänger und Sängerinnen wie Anastacia, Ronan Keating, Bonnie Tyler, Gary Barlow und Melanie C. Nicht nur auf Tonträger, sondern auch live ging dieses Konzept voll auf.

Im Rahmen der BRAVO OPEN 2024 tritt Alex Christensen mit großer Band und einem besonderen Versprechen auf, wie er in einer exklusiven Videobotschaft für das Braunschweiger ATP Challenger Turnier vorab verkündete: „Ich komme mit zehn Künstlern. Wir spielen die besten Hits der 90er Jahre. Es wird eine super Zeitreise. Wir reißen die Bude ab...“



Die Geschäftsführer der Block am Ring-Gruppe: Claudia und Luca Block.

ENTSPANNT BEFÖRDERT

Block am Ring übernimmt den Shuttle Service

Mit den Marken BMW, MINI und Hyundai steht die Block am Ring Gruppe für High Performance im Elektro- und Verbrenner-Bereich – und das seit einer sehr langen Zeit. Das Unternehmen Block am Ring gilt als ältester BMW-Händler der Welt und ist damit in der gesamten Region mit sieben Filialen vertreten. Im Jahr 2021 feierte der traditionsreiche Braunschweiger Familienbetrieb, der Neuwagen, Gebrauchtwagen, Motorräder, Services und vieles mehr anbietet, sein 125-jähriges Jubiläum. Das Mutter-und-Sohn-Geschäftsführer-Duo Claudia und Luca Block unterstützt die BRAVO OPEN 2024 mit einem exklusiven Shuttle Service für Spieler, Sponsoren und Turniermitarbeiter. Dafür stellt Block am Ring acht Fahrzeuge seiner zweiten starken Marke Hyundai zur Verfügung, die täglich im Einsatz sind, um unter anderem die Tennisspieler vom Steigenberger Parkhotel Braunschweig abzuholen und zur Turnieranlage zu bringen. Sechs Hyundai STARIA und zwei Hyundai IONIQ 5 stehen für den Transport während der gesamten BRAVO OPEN zur Verfügung.



Jürgen Brinkmann (l.), Vorstandsvorsitzender der Volksbank BRAVO, und Robert Lübenoff, Geschäftsführer lübMEDIA GmbH, engagieren sich für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche.

INNOVATIVE IDEEN FÜR DIE ZUKUNFT

Die lübMEDIA GmbH präsentiert heute Abend Alex Christensen

Dieses Jahr gibt es bei den BRAVO OPEN neben dem Weltklasse-Tennis noch mehr Anlässe zu feiern: Nicht nur die BRAVO OPEN werden 30 Jahre alt, sondern auch die lübMEDIA GmbH feierte im Mai ihren 30. Geburtstag. Die Kommunikationsagentur aus München, die 1994 von Robert Lübenoff, dem früheren Sportjournalisten und Berater von Boris Becker gegründet wurde, fungiert in diesem Jahr als Sponsor des heutigen Abends.

Aber nicht nur das! Das lübMEDIA-Team setzt sich seit drei Jahrzehnten mit großem Herz und Leidenschaft für eine bessere Welt und mehr Zukunftschancen ein – vor allem für sozial benach-

teiligte Kinder und Jugendliche, denn: Kinder sind das höchste Gut unserer Gesellschaft.

Mit einem vielfältigen und dynamisch wachsenden Portfolio an Bewegungs- und Gesundheitsprogrammen geht die lübMEDIA GmbH aktuelle Missstände konkret an und entwickelt dank starker Partner aus Kommunen, Wirtschaft und Politik sowie in Zusammenarbeit mit Non-Profit-Organisationen innovative Ideen für die Zukunft. Dazu gehören u. a. die bundesweite Präventionsinitiative fit4future von DAK-Gesundheit und der fit4future foundation, die Projektstep und deinsport.de sowie das Programm „Beweg dich schlau! mit Felix Neureuther“. Insgesamt wurden damit zwei Millionen Kinder und Jugendliche

in Deutschland und Österreich erreicht. Seit diesem Jahr widmet sich Robert Lübenoff gemeinsam mit Jürgen Brinkmann, Vorstandsvorsitzender der Volksbank BRAVO, Felix Neureuther und Dr. Florian Kreuzpointner dem Megathema „Klima und Kindergesundheit“. Dazu wurde das Bündnis Gesunde Erde. Gesunde Kinder. gegründet, welches die Vision von einer Welt verfolgt, in der Kinder von klein an einen verantwortungsvollen und ressourcenschonenden Umgang mit ihrer eigenen Gesundheit und der unseres Planeten leben.

Außerdem initiierte Robert Lübenoff bereits vor knapp 20 Jahren gemeinsam mit Jürgen Brinkmann das Kinder-Netzwerk United Kids Foundations zum Wohl von Kindern und Jugendlichen in der Region Braunschweig-Wolfsburg. Dank der engen Zusammenarbeit wurden bereits mehr als 34 Millionen Euro an Spenden gesammelt und damit 616 kleinere und größere Projekte unterstützt. So konnte bereits mehr als 83.000 Kindern geholfen werden. Deshalb ist lübMEDIA auch stolzer Partner der BRAVO-Region und der BRAVO GROUP.

Ganz nach dem Motto von Robert Lübenoff:

„Sei ein Mensch! Gebe mehr als du bekommst, dann hast du am Ende mehr als du erwartest. Helfen macht vor allem erst einmal dich selbst glücklich!“

Alle Informationen zur lübMEDIA GmbH: luebmedia.com

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Brunswiek Marketing GmbH
Markus Beese
Bücherstraße 3
38118 Braunschweig

REDAKTION
Christian Göttner (V.i.S.d.P.)
Lara Janoschek

GRAFIK
Paulina Rattke,
Anastasia Schneider

FOTOS
Debbie Jayne Kinsey, 0816 Media